



Produkt FLORALIFE 200 CLEAR STORAGE SOLUTION  
Code: 100030, 100040, 100050 Version: 2

Seite: 1 von 4  
Erstellt: 27. Juni 2007

## 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Angaben zum Produkt/Handelsname: FLORALIFE 200 CLEAR STORAGE SOLUTION

Hersteller/Lieferant: Floralife<sup>®</sup> Europe GmbH  
Adresse: Robert-Bosch-Straße 2  
D-67269 Grünstadt  
GERMANY

Telefon Nr. +49 (0) 63 59 80 04-0  
Fax Nr. +49 (0) 63 59 80 04-50  
Ansprechpartner: J. Otte (e-mail: jotte@smithersoasis.com)  
Notfallauskunft:  
Während Geschäftszeiten: Floralife<sup>®</sup> Europe GmbH  
Außerhalb: Giftnotrufzentrale Universität Mainz  
Langenbergstr. 1  
D-55131 Mainz /GERMANY

24 Std.-Notrufnummer: +49 (0) 6131 19 240  
Fax Nr.: +49 (0) 6131 232 468

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Schnittblumennahrung. Nur für den gewerblichen Anwender.

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung: Xi; R 43  
Gefahrenbezeichnung: Xi - REIZEND  
R-Sätze: R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EU-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoff	CAS Nummer	EC Nummer	%	Symbol	R-Sätze
Zitronensäure	77-92-9	201-069-1	2 - 5	Xi	R36
Mischung von: 5-chloro-2-methyl-4-isothiazolin-3-one [EC no. 247-500-7] and 2-methyl-2H -isothiazol-3-one [EC nr. 220-239-6] (3:1)	55965-84-9	247-500-7 220-239-6	0.0015 - 0.06	Xi	R43

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

## 4. ERSTE-HILFE-MABNAHMEN



Produkt FLORALIFE 200 CLEAR STORAGE SOLUTION  
Code: 100030, 100040, 100050 Version: 2

Seite: 2 von 4  
Erstellt: 27. Juni 2007

Nach Hautkontakt	Sofort gründlich mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und mind. 10 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.
Nach Verschlucken	Kein Erbrechen hervorrufen, sofort Arzt hinzuziehen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage, nichts einflößen.
Nach Einatmen	Frischluftezufuhr, ggf. künstliche Beatmung. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage, Arzt hinzuziehen.

#### 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel	Löschmittel/-maßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Produkt selbst brennt nicht,
Besondere Gefährdungen durch Verbrennungsprodukte:	
Beim Brand kann freigesetzt werden:	Chlorverbindungen.
Im Brandfall:	Atemschutz mit unabhängiger Frischluftezufuhr verwenden.
Sonstige Angaben:	Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

#### 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Schutzmaßnahmen:	Schutzvorschriften (s. Kapitel 7+8) beachten, Dämpfe nicht einatmen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Oberflächengewässern entsprechend den lokalen Vorschriften die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:	Ausbreitung verhindern; mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Erde, Vermiculit, Sägemehl etc.) aufnehmen und bestimmungsgemäßen Entsorgungsbehältern zuführen.

#### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Einzuhaltende Mindeststandards nach TRGS 500. Von Kindern fernhalten. Augen- und Hautkontakt vermeiden. Gebinde vorsichtig bewegen und öffnen.
Lagerung	Kühl und trocken lagern. Gebinde verschlossen halten.
VCI-Lagerklasse	LGK 12 - unbrennbare Flüssigkeiten

#### 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: für gute Lüftung sorgen. Dies kann sowohl durch natürliche Lüftung als auch durch technische Maßnahmen erreicht werden.



Produkt FLORALIFE 200 CLEAR STORAGE SOLUTION  
Code: 100030, 100040, 100050 Version: 2

Seite: 3 von 4  
Erstellt: 27. Juni 2007

Expositionsgrenzwerte:	Dieses Produkt enthält keine Substanzen mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten nach TRGS 900.
Persönliche Schutzausrüstung: - Atemschutz - Körperschutz - Augenschutz - Hautschutz	bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät chemieübliche Arbeitskleidung bei Spritzgefahr Schutzbrille als Spritzschutz: Schutzhandschuhe aus Nitril- oder Neoprenkautschuk (Empfehlungen der Hersteller bezüglich Durchbruchzeiten beachten), zusätzlich Hautschutzcreme für möglicherweise exponierte Hautflächen
Allgemeine Schutzmaßnahmen:	bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden, Dämpfe nicht einatmen, vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	klare, farblose bis schwach gelbliche Flüssigkeit
Geruch	schwach
Flammpunkt (°C)	Nicht entzündlich
Dichte bei 20°C (kg/m <sup>3</sup> )	1240
pH-Wert (20°C)	1,6
Löslichkeit in Wasser	Vollständig löslich

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität	bei empfohlenen Lagerbedingungen stabil
Zu vermeidende Stoffe	stark saure und alkalische Medien, Oxidationsmittel
Gefährliche Zersetzungsprodukte	bei hohen Temperaturen können Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide entstehen.

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität (LD50 oral, Ratte):	3000 mg/kg (Zitronensäure)
Kleine Mengen an Isothiazolinonen im Produkt können bei empfindlichen Personen sensibilisierend wirken. Es sind keine weiteren toxikologischen Angaben über die Zubereitung verfügbar.	

## 12. UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden, nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften: n.a.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG



Produkt FLORALIFE 200 CLEAR STORAGE SOLUTION  
Code: 100030, 100040, 100050 Version: 2

Seite: 4 von 4  
Erstellt: 27. Juni 2007

Produktentsorgung Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer (AVV) ist in  
Absprache mit dem lokalen Entsorger vorzunehmen.  
Verpackungsentsorgung Kontaminierte Verpackungen sind möglichst optimal zu  
entleeren und können nach Reinigung wiederverwertet  
werden, ansonsten Absprache mit dem lokalen Entsorger.

#### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Nicht als Gefahrgut nach GGVS/ADR - GGVS/IMDG - ICAO/TI eingestuft.

#### 15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gem. EU-Richtlinien	Enthält Isothazolinone
- Symbol	Xi REIZEND
- R-Sätze	R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- S-Sätze	S2 Darf nicht in die Hände v. Kindern gelangen
	S24 Berührung mit der Haut vermeiden
	S37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Es sind die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse 1 - schwach wassergefährdend (Selbsteinst. nach VwVwS)

#### 16. SONSTIGE ANGABEN

Verwendete Literaturquellen CHIP Approved Supply List  
Lieferanten Datenblätter  
Literatur (Sax & Lewis; Merck Index)

*Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse; sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.*

Relevante R-Sätze	R36 Reizt die Augen
	R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung:

Nur für gewerbliche Anwender - kein Publikumsprodukt

Grund der Überarbeitung	Anpassung gemäß REACH Verordnung
Versionsnummer	2
Erstellungsdatum	27.06.07
Ersetzt Version	1

SDB gemäß EU Richtlinie REACH (EG) Nr.1907/2006

Ende des Dokuments - Seitenanzahl = 4